

Artikel ist aus der Fellbacher Zeitung

Fellbach Die Tschechin **Michaela Pechova**, 23, fährt schon seit sieben Jahren während der Sommersaison zum Tennisspielen nach Fellbach und verstärkt dort das Frauenteam des TEV Fellbach (Verbandsliga). Doch sie ist nicht die einzige Spielerin aus dem Nachbarland, die an den Wochenenden mit Verbandsspieltagen die Reise aus Pilsen ins Schwabenland auf sich nimmt: Auch **Klara Voriskova**, 16, kommt im fünften Jahr regelmäßig nach Fellbach und verstärkt die zweite Vertretung des Vereins und die Juniorinnen. Bei den Frauen hat sie in dieser Saison auf der Spitzenposition alle drei Spiele gewonnen. Sie steht mit ihrem Team in der Bezirksoberliga auf dem zweiten Tabellenplatz hinter dem Cannstatter TC, gegen den die Fellbacherinnen am Sonntag trotz Klara Voriskovas deutlichem Einzelsieg gegen **Tanja Laumer** (6:1, 6:0) mit 3:6 verloren. Bei den Juniorinnen läuft es gar noch besser: Hier spielt sie in der Verbandsliga hinter der Spielführerin **Marina Seibold**, 18, auf der zweiten Position und hat ihre beiden Partien für sich entschieden. Das Jugendteam hat die Aufstiegsrunde erreicht und trifft darin am Samstag, 10 Uhr, auf heimischer Anlage auf die SPG Neckargäu und eine Woche später auswärts auf die SV Böblingen. Der Sieger der Aufstiegsrunde darf nächste Saison in der Oberliga spielen. Sollte der TEV Fellbach den Sprung nach oben schaffen, ist dies sicherlich auch ein Verdienst von Klara Voriskova, die an den Wochenenden mit ihren Eltern – oder manchmal auch nur mit ihrem Vater – von Pilsen nach Fellbach reist. *max*